



Moorlandschaft

Zu den Bildern von Ype Limburg –
Malen mit Licht

Ype Limburg

Camera Obscura Fotografie

Malen mit Licht

Ype Limburg sieht im Arbeiten mit der Camera Obscura mehr einen Malakt als Fotografie. Die wesentliche Parallele dabei liegt im Entstehungsprozess des Bildes, dem Malen von Licht, bei dem das Motiv langsam auf der Leinwand spürbar wird. Als Protagonist gesellt sich die Zeit hinzu, entscheidend für Vollendung und Darstellung einer Fotografie. Der Künstler bezeichnet diesen von ihm initiierten Malakt als ein poetisches Spiel zwischen den Faktoren Licht, Zeit und Raum. In diesem notwendigen Spiel offenbart sich das Faszinosum dieser Arbeiten. Für viele Künstler bot die Camera Obscura Zugang zu einem konstruierten Abbild der sichtbaren Welt. Manche von ihnen, im Besonderen die niederländischen Meister des 17. Jahrhunderts, bedienen sich darüber hinaus gezielt der unmittelbaren empirischen Zeugnisse der sichtbaren Welt, die ihnen die Camera Obscura lieferte. Diese lange praktizierte Tradition dominiert in Limburgs Arbeiten: Je nach Lichtverhältnissen und Belichtungszeit, nach Camera und Position, komponiert und dirigiert der Fotograf seine Motive und Bilder. Limburg selbst sieht sich dabei in der Rolle eines Zuschauers und Begleiters, als Unterstützer eines Prozesses von Geschehen und Entstehen.

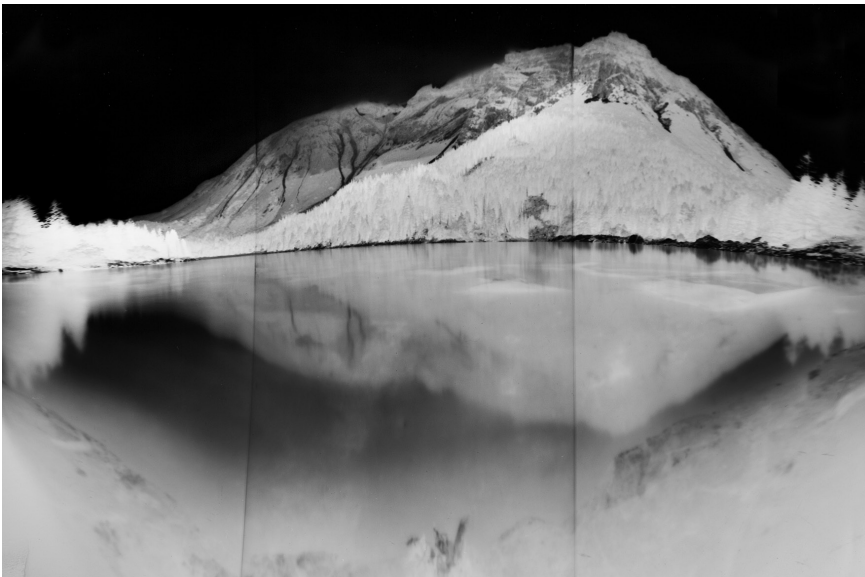
Veronika Berti



*Diese kleine Camera Obscura wurde fünf Minuten am Urnengrab belichtet. Durch ein sehr kleines Loch an einer Seite fließt das Licht und belichtet das Fotopapier in der Camera Obscura. Entwickelt und fixiert dienen diese Foto-Negative Ype Limburg für Fotoabzüge und Siebdrucke.
(Foto: Ype Limburg)*



Die Camera Obscura „Dimpl Whisky“ in Aktion am Obernbergersee, mit einem Stein fixiert, damit das Licht so tief wie möglich über dem Wasser in die Camera Obscura hineinfließt.



Nach etwa 10 Minuten Belichtungszeit ist diese Fotografie entstanden: „Obernbergersee“, Camera Obscura Fotografie, Art-Print auf Alu-Dibond 70cm x 100cm, 2013 (Fotos: Ype Limburg)

Künstlerische Werke von Ype Limburg umfassen Camera Obscura Fotografien, Objekte und Siebdrucke. Ype Limburgs Kunstwerke befinden sich in öffentlichen Sammlungen und in Privatbesitz. Website: www.ypelimburg.at

Biografie

- 1990–2021 Ausstellungen und Kunstprojekte im In- und Ausland
- 2001–2021 art didacta Sommerakademie, Kursleiter experimenteller Siebdruck
- 2000–2021 Lehrbeauftragter für grafischen Entwurf und Siebdruck, HTL Bau und Design, Innsbruck
- 1990 Umzug von Amsterdam nach Innsbruck (Liebe)
- 1988–1990 Assistent für Siebdruck und Lithografie an der Gerrit Rietveld Kunstakademie Amsterdam
- 1987–1990 Galerist der Galerie de clou in Amsterdam
- 1978–1987 Buch-, Offset- und Siebdrucker, Lichttechniker u. a. für 3 Wheel Circus auf Tournee durch Europa
- 1978 Umzug nach Amsterdam
- 1975–1978 Ausbildung grafische Drucktechniken
- 1959 geboren in Winterswijk, Niederlande. Jugend in Drachten, Friesland



Ype Limburg
(Foto: Andrea Haniger-Limburg)